

ZIELE

Fonds Rohstoffverbilligung
Die Verwendung von Schweizer Milch in verarbeiteten Produkten für den Export unterstützen.

GESCHICHTE

Diese Lösung ersetzt das 2019 abgeschaffte «Schoggi-Gesetz».

Der Stützungsbeitrag wurde früher vom Bund an die Exporteure bezahlt.

Heute fliesst die Stützung über die Milchproduzenten in den Fonds.

UNTERSTÜTZTE PRODUKTE

Babyfood, Schokolade, Backwaren
(Zolltarife 04 und 15 bis 22)

Warum ist es nötig?

Rund 6% der Schweizer Milch werden mit Unterstützung des Fonds in verarbeitete Produkte exportiert.

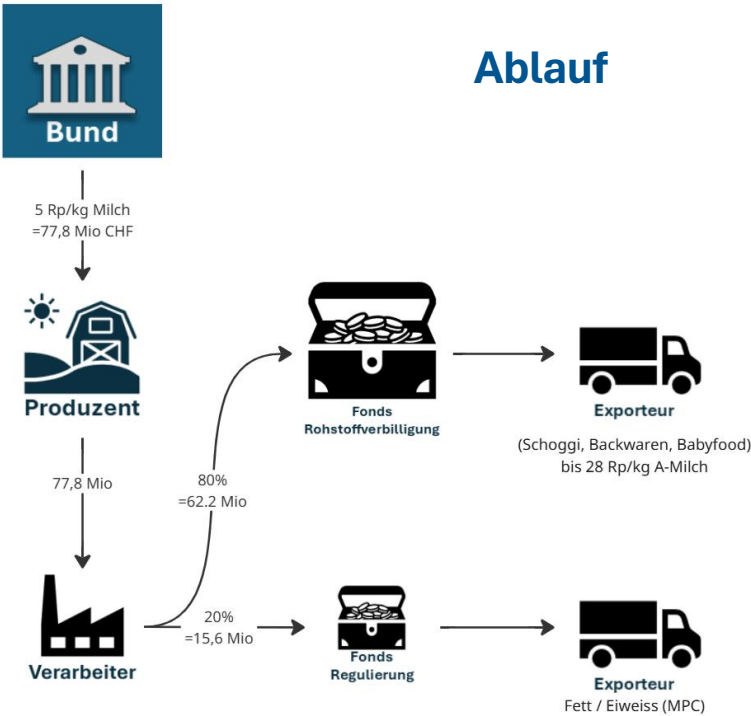
AUSNAHME – KÄSE

Es gibt keine Fondsstützung für Käse. Für diesen bezahlt der Bund eine Verkäsungszulage. Auf verkäste Milch wird kein Fondsbeitrag erhoben.

VORTEILE

- Wettbewerbsfähige Exporteure trotz höherer Rohstoffpreise
- Milch des A-Segments wird ins Ausland abgesetzt
- «swissness» für Exporteure erschwinglicher
- Höherer Mehrwert
- Arbeitsplätze in der Schweiz sichern

Ablauf



QUELLEN

Reglement Fonds Rohstoffverbilligung.
[BO Milch > Fonds > Reglemente](#)